



PRESSETEXT

Vom 2. bis 18. September 2010

„Die Geschwister Pfister – in der Klinik“

Ursli & Toni Pfister, Frl. Schneider und das Jo Roloff Terzett zu Gast in den „Fliegenden Bauten Hamburg“

Unsere lieben Prominenten, sie haben es nicht leicht heutzutage. Das Parkett auf dem roten Teppich ist glatt, Krise, Karriereknick, Totalabsturz und Ehe-Aus, wohin man schaut. Nur mit professioneller Hilfe können die meisten dem enormen Druck überhaupt noch standhalten. Wer was auf sich hält, lässt sich coachen oder macht einen Entzug. Das haben auch die „Geschwister Pfister“ erkannt und kurzentschlossen ihre eigene Klinik eröffnet. Eine Art Betty-Ford-Wellness-Entzugsklinik-Grand-Hotel-Anlage für Prominente - und etwas weniger Prominente. Dort sind die Pfisters nicht nur Besitzer, sondern gleichzeitig auch Ärzte, Pfleger, Therapeuten und selbstverständlich ihre eigenen, very erste First-Class-Patienten.

Beste Stimmung herrscht im Lazarett (die Pharmaindustrie hat ja einiges auf Lager für uns...), vor allem wenn abends das „Jo Roloff Terzett“ zum Tanz aufspielt. Der Jetset und die Cervelat-Prominenz sitzen derweil auf ihren Zimmern und warten darauf, geheilt zu werden.

Eine geschlossene Anstalt, wie man sie noch nicht gesehen hat. Zauberberg meets Kuckucksnest. Nie waren die Geschwister Pfister so glamourös und so gesund. Lassen auch Sie sich einliefern, es sind noch Plätze frei. Gute Besserung!

Pressekontakt / Rückfragen:

Sabine Marxen

Fliegende Bauten Hamburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 040 / 39 88 14 - 20

sm@fb-hamburg.com

www.fliegende-bauten.de

Fliegende Bauten



Fact Sheet

Termine:

Donnerstag, 2. September, bis Sonnabend, 18. September 2010, Beginn 20.00 Uhr, sonntags 19.00 Uhr. Einlass jeweils 90 Minuten vorher.

Eintrittspreise

€ 23,74 – € 43,74 (inkl. aller Gebühren);
freie Platzwahl innerhalb der Kategorien.

Ticket Hotline

040 / 39 88 14 21

Genussvoll abheben

In den „Fliegenden Bauten“ können sich die Zuschauer auch kulinarisch verwöhnen lassen. Ludwig Ernst, der Chef de Cuisine der „Fliegenden Bauten“, konzipiert und designt die Speisen. Er und sein Team verwöhnen die Gäste im Restaurant- und Theaterzelt mit saisonalen Gerichten sowie mit Kreationen, die auf das jeweilige Programm ausgerichtet sind. Der gebürtige Northeimer kocht seit dem Sommer 2009 in der Theaterküche und bringt fast ein Jahrzehnt Kocherfahrung aus einigen der exklusivsten Küchen Europas, etwa dem „Kempinski Grand Hotel“ in Heiligendamm, mit. Theatergäste können à la Carte essen oder im Vorfeld ein kulinarisches Arrangement buchen.



Foto (links): Fokke Hoekman



Fotos (beide rechts): Christian Knecht, vasistas.ch



Diese und weitere Fotos finden Sie zum kostenlosen Download unter:

Presselink: <http://www.fliegende-bauten.de/presse.php>

Pressekontakt / Rückfragen:

Sabine Marxen

Fliegende Bauten Hamburg Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: 040 / 39 88 14 - 20

sm@fb-hamburg.com

www.fliegende-bauten.de